



AUSSCHREIBUNG

Mit „Kindgerechter Wettkampfform“

VII. Bremer Stadtmusikantenliga

Wir laden Euch ganz herzlich zur siebten Auflage der „Bremer Stadtmusikantenliga“ ein.

Es handelt sich um einen Mannschaftswettkampf für die jüngeren Jahrgänge. Angesprochen werden in diesem Jahr die Jahrgänge 2008 bis 2011. Die weitergehende Idee ist, diesen Jahrgängen im Laufe einer Saison eine motivierende kindgerechte Wettkampfform mit unterschiedlichen Inhalten zu bieten.

Die Termine:

"Esel"	29. April	im Sportbad Grohn (SG Aumund-Vegesack)
"Hund"	25. August	im Hallenbad Sebaldsbrück (Bremer Sport-Club)
"Katze"	27. Oktober	im Sportbad Grohn (Blumenthaler TV)
"Hahn"	2. Dezember	im OTe Bad (TSV OT Bremen)

An der „Bremer Stadtmusikantenliga“ muss nicht komplett teilgenommen werden. Man kann natürlich auch nur an einzelnen Veranstaltungen der Serie teilnehmen.

Veranstaltet wird die „Bremer Stadtmusikantenliga“ 2018 gemeinsam von den Vereinen SG Aumund-Vegesack, Bremer Sport-Club, TSV OT Bremen, Blumenthaler TV und TuS Huchting.

Christian Gerken

SG Aumund-Vegesack -
1.Vorsitzender
Schwimmabteilung

Stephan Oldag

Bremer Sport-Club -
Sportlicher Leiter
Schwimmabteilung

Frank Domke

Blumenthaler TV -
Abteilungsleiter
Schwimmabteilung

Tobias Bader

TuS Huchting -
Sportlicher Leiter
Schwimmabteilung

Frank Brunzel

TSV OT Bremen -
Sportlicher Leiter
Schwimmabteilung

Allgemeine Bestimmungen

1. Wettkampfbestimmungen und Teilnahmeberechtigung

Die Wettkämpfe werden in Anlehnung an den jeweils gültigen Wettkampfbestimmungen (WB), der Rechtsordnung (RO) und den Antidopingbestimmungen (ADP) des Deutschen Schwimm-Verbandes (DSV) durchgeführt. Sie sind offen für Vereine des DSV, die im Besitz der Verbandsrechte sind. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind neben den Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) die Regeln des IPC anzuwenden. Amtliche Medikamentennachweise entsprechend den Antidopingbestimmungen sind bereitzuhalten. Ein gültiger Gesundheitsnachweis, ggf. mit Ausnahmegenehmigung ist vorzulegen.

Mit der Abgabe der Meldungen erklärt der Verein und seine gemeldeten Sportler, dass sie mit der Speicherung der personenbezogenen Daten einverstanden sind und auch damit, dass die Wettkampfdaten (Name, Geburtsjahrgang, Verein, Ergebnisse) in Meldeergebnissen, Protokollen und Bestenlisten, auch auf elektronischem Wege veröffentlicht werden. Zusätzlich erklärt der Verein und seine gemeldeten Sportler mit Abgabe der Meldung, dass die in der Anmeldung genannten Daten sowie im Rahmen der Veranstaltung erstellte Fotos, Filmaufnahmen oder fotomechanische Vervielfältigungen ohne Vergütungsansprüche des jeweiligen Teilnehmers vom Veranstalter und Dritten wie Medien und Sponsoren genutzt werden dürfen.

Für die 8- bis 10-jährigen gilt als Einschränkung, dass nicht mehr als 6 Starts am Tag (inklusive Staffel-, bzw. Finaleinsatz) absolviert werden dürfen (Beschluss des DSV-Fachausschusses Schwimmen).

Für Wettkämpfe mit der Bemerkung „Kindgerechte Wettkampfform“ gelten folgende Besonderheiten:

Diese Wettkämpfe werden für den Jahrgang 2011 nach den Regeln für kindgerechte Wettkämpfe lt. Beschluss des DSV-FA Schwimmen vom 23./24.10.2015 ausgerichtet. Für die Teilnahme an diesem Wettkampf ist keine Registrierung und Lizenzierung erforderlich, die Gesundheitsbestimmungen der WB sind jedoch einzuhalten. Für die Sportler bis 7 Jahren gilt, dass nicht mehr als 5 Starts am Tag (inklusive Staffeleinsatz) absolviert werden dürfen.

Bitte die Anlage „Ergänzende Bestimmungen zur Durchführung und Auswertung der Stadtmusikantenliga“ beachten (siehe www.bremer-sc.de -> Bereich Schwimmen).

2. Startregel

Es wird nach der Zweitstartregel gestartet.

3. Meldungen, Meldeanschrift, Meldeschluss und Meldegeld

Die Meldungen sind in elektronischer Form im aktuellen DSV-Standard, inkl. Meldeliste und Meldebogen an die jeweilige Meldeanschrift per Mail zu senden.

Es wird gebeten die Staffeln ohne Meldezeit zu melden.

Die Meldeanschrift, der Meldeschluss und die Kontoverbindung zu den jeweiligen Veranstaltungen, sind unter Punkt 10 zu entnehmen.

Nach Meldeschluss erhalten die Vereine eine Meldebestätigung.

Das Meldegeld beträgt pro Einzelmeldung 3,00 € und pro Staffelmeldung 5,00 €. Es muss spätestens bis zum jeweiligen Veranstaltungstag auf dem Konto des Ausrichters gutgeschrieben sein.

4. Korrekturen/ Streichungen

Korrekturen und Beanstandungen zu den abgegebenen Meldungen sind per Mail bis vier Tage vor der Veranstaltung bei der Meldeanschrift vorzunehmen.

Der Ausrichter behält sich vor, die gesamte Veranstaltung oder Teile daraus, zu streichen.

5. Laufverteilung

Die Laufeinteilung erfolgt nach den Meldezeiten, unabhängig vom Jahrgang. Der Veranstalter behält sich das Auffüllen von Läufen mit eigenen Aktiven vor.

6. Meldung von Kampfrichtern

Mit der Abgabe der Meldungen verpflichtet sich jeder Verein mindestens drei geprüfte Kampfrichter zu stellen (bitte Stoppuhren mitführen). Es wäre wünschenswert, wenn sich die Kampfrichter mit einem hellen neutralen Hemd und einer dunklen Hose kleiden würden.

7. Wertung und Auszeichnung

Die Wertung erfolgt jahrgangsweise und getrennt nach Geschlecht (männlich und weiblich). Die Staffeln werden offen gewertet. Alle Platzierten erhalten Urkunden. Die Gewinner der Mannschaftswertung im Rahmen der Bremer Stadtmusikantenliga erhalten Medaillen und Urkunden.

8. Mannschaftswertung und Auszeichnung im Rahmen der Bremer Stadtmusikantenliga

In die Mannschaftswertung (Addition der Zeiten) fließen die Endzeiten aus allen Staffelwettkämpfen ein. Der Verein mit der geringsten Zeit gewinnt die Mannschaftswertung für den jeweiligen Liga-Wettkampf. Hierfür erhalten die Mannschaften der Plätze 1- 3 Medaillen (3 Staffeln je 4 Teilnehmer ergeben eine maximale Anzahl von 12 Teilnehmern).

Für die Gesamtwertung der „Bremer Stadtmusikantenliga“ (Jahreswertung aller vier Veranstaltungen) erhalten die platzierten Vereine Punkte (13-08-05-03-02-01). Die Mannschaft mit der höchsten Endpunktzahl (daher maximal 52 Punkte) erhält den Wanderpokal der Bremer Stadtmusikantenliga.

9. Meldeergebnis und Protokoll

Das Meldeergebnis wird den teilnehmenden Vereinen rechtzeitig per Mail zugesendet. Nach Veranstaltungsende wird das Protokoll als PDF- und DSV-Datei auf die Homepage der Ausrichter zum Download bereitgestellt.

10. Haftung

Für verloren gegangene Gegenstände sowie Personen- und Sachschäden, die während der Veranstaltung entstehen, wird vom Veranstalter und Ausrichter und dem Badbetreiber keine Haftung übernommen. Wertsachen müssen von den Vereinen selbst gesichert werden.

11. Veranstaltungen, Termine, Meldeanschriften, Wettkampffolgen

siehe Anlage

12. Hinweise

In den Mixed-Staffeln muss mindestens ein weiblicher oder ein männlicher Sportler sein (z.B. 1x weiblich 3x männlich).

Alle Beine- und Koordinationsstaffeln werden mit Start aus dem Wasser und mindestens einer Hand am Beckenrand gestartet.

13. Für die Durchführung der Beinbewegung gelten folgende Regeln

Der Start erfolgt aus dem Wasser. Eine Hand befindet sich an der Starthalterung Rückenschwimmen des Startblocks. Die andere Hand befindet sich auf dem Schwimmbrett und umgreift die Vorderkante. Die Füße sind an der Wand. Auf das Startsignal erfolgt der Abstoß von der Wand. Beide Hände umgreifen sofort das Schwimmbrett von oben. Die Arme sind während der gesamten Strecke gestreckt zu halten. Der Anschlag erfolgt mit dem Brett. Beide Hände müssen bis zum Schluss die Vorderkante des Schwimmbrettes von oben umgreifen.

Die Rückenbeinbewegung wird ohne Brett geschwommen und per Rückenstart inklusive der Erlaubnis einer Delfinbeinbewegung bis maximal 15m ausgetragen. Maßgeblich für die Ausführung des Rückenstarts ist § 127 Abs. 1 und 2 (WB-SW). Die Hände liegen während der Durchführung der Übung mit gestreckten Armen vor dem Kopf. Der Zielanschlag erfolgt in Rückenlage.

Es werden nur die vom Ausrichter bereitgestellten Schwimmbretter verwendet.

14. Für die Durchführung der 10m, bzw. 15m Delphinbeinbewegung gelten folgende Regeln

Der Start erfolgt aus dem Wasser. Der Sportler stößt sich von der Wand ab. Über den Zeitpunkt des Starts entscheidet der Sportler. Es erfolgt kein Startsignal. Mit Kopfdurchgang des Sportlers bei 10m, bzw. 15m ist der Versuch beendet. Die Zeit wird ermittelt vom Zeitpunkt des Lösens der Füße von der Wand bis zum Kopfdurchgang bei 10m, bzw. 15m. Es ist ausschließlich Delphinbeinbewegungen erlaubt. Die 10m, bzw. 15m müssen vollständig unter Wasser absolviert werden. Durchbricht ein Körperteil die Wasseroberfläche bevor der Kopf des Sportlers die 10m, bzw. 15m Marke erreicht hat, ist der Versuch ungültig. Die Arme sind während der gesamten 10m, bzw. 15m nach vorn gestreckt zu halten. Jeder Sportler hat einen Versuch.

15. Für die Durchführung des Gleittestes über 7,5m, bzw. 10m nach Zeit gelten folgende Regeln

Der Start erfolgt aus dem Wasser. Der Sportler stößt sich von der Wand ab. Über den Zeitpunkt des Starts entscheidet der Sportler. Es erfolgt kein Startsignal. Mit Kopfdurchgang des Sportlers bei 7,5m, bzw. 10m ist der Versuch beendet. Die Zeit wird ermittelt vom Zeitpunkt des Lösens der Füße von der Wand bis zum Kopfdurchgang bei 7,5m, bzw. 10m. Während der gesamten 7,5m, bzw. 10m sind keine Vortriebsbewegungen erlaubt. Die Arme sind während der gesamten 7,5m, bzw. 10m nach vorn gestreckt zu halten. Jeder Sportler hat einen Versuch.

Bremer Stadtmusikantenliga - „Katze“ am 27. Oktober 2018

- Ausrichter:** Blumenthaler TV e.V. – Schwimmabteilung
- Wettkampfstätte:** Sportbad Bremen-Grohn, Friedrich Humbert Str.22, 28759 Bremen
- Wettkampfbecken** Beckenabmessungen: 25 m x 12,5 m Anzahl der Bahnen: 5
 Leinen: Kugelleinen Wassertiefe: 4,05 - 1,10 m
 Wassertemperatur: ca. 27° C Zeitmessung: Handzeitnahme
- Meldeanschrift:** Uwe Griesbach Lüssumer Kamp 52 Tel.: +49 (0)421 6039016
 D - 28779 Bremen Mail: meldungen@btv-schwimmen.de
- Meldeschluss:** **Montag, den 22. Oktober 2018 um 18:00 Uhr**
- Kontoverbindung:** Inhaber.: Blumenthaler TV
 Institut: Volksbank Bremen-Nord
 IBAN: DE20291903300308800601 BIC: GENODEF1HB2
 Verwendungszweck: Katze-2018 + Vereinsname
- Wettkampffolge:** 1. Abschnitt: Samstag, 27. Oktober 2018
Einlass: 15:00 Uhr Beginn: 15.30 Uhr Kampfrichtersitzung: 15.10 Uhr

WK Nummer	Disziplin	Geschlecht	Jahrgang
WK 01	4 x 25 m Koordination*	Mixed	Jg. 2008 – 2011
WK 02	25 m Rücken	weiblich	Jg. 2008 – 2011
WK 03	25 m Rücken	männlich	Jg. 2008 – 2011
WK 04	100m Freistil	weiblich	Jg. 2008 – 2011
WK 05	100m Freistil	männlich	Jg. 2008 – 2011
ca. 15 min Pause			
WK 06	4 x 25 m Rücken	Mixed	Jg. 2008 – 2011
WK 07	50m Brust	Weiblich	Jg. 2008-- 2011
WK 08	50m Brust	Männlich	Jg. 2008-- 2011
WK 09	25 m Freistil-Beine	weiblich	Jg. 2008 – 2011
WK 10	25 m Freistil-Beine	männlich	Jg. 2008 – 2011
WK 09	4 x 50 m Freistil	Mixed*	Jg. 2008 – 2011
ca. 15 min Pause			
Einlage WK 100	10 m Gleiten	Mixed	JG 2008 bis 2009
Einlage WK 200	7,5 m Gleiten	Mixed	JG 2010 bis 2011

Die Einlage wird nicht als WK-gewertet! Anrechnung auf die Anzahl der Starts erfolgt nicht!
 Das Gleiten wird Unterwasser und in **Bauchlage**, in Anlehnung an den LVT und den Jugendmehrkampf durchgeführt.

* **Koordinationsstaffel:** alle Starts erfolgen aus dem Wasser mit mindestens einer Hand am Beckenrand
1. Brustlage: rechter Arm fast hinterm Rücken das linke Bein.
 (es muss kein Brust Zug unter Wasser erfolgen)
 Geschwommen wird nur mit dem linken Arm und dem rechten Bein.
 Anschlag mit beiden Händen.